



# DER BESONDERE FILM

1. HALBJAHR  
2024





# Kulturelle Vielfalt erleben.

## Weil's um mehr als Geld geht.

Deshalb engagieren wir uns regional. Egal, ob Soziales, Kunst, Kultur oder Sport – mit all unseren Aktivitäten fördern wir das öffentliche Leben und die Attraktivität der Region.

[sparkasse-loerrach.de](http://sparkasse-loerrach.de)



Sparkasse  
Lörrach-Rheinfelden



## Liebe\*r Cineast\*in

Auch in diesem Halbjahr haben wir wieder eine Auswahl ganz besonderer Filme für Sie zusammengestellt, die Sie mit Sicherheit lange in Erinnerung behalten werden. Neben unserem regulären Kinoprogramm an den Wochenenden freitags, samstags und sonntags möchten wir Ihnen etwas Einzigartiges bieten. Jeden zweiten Donnerstag gibt es die Möglichkeit, in den Genuss eines ganz besonderen Kinoerlebnisses zu kommen.

Wir laden Sie herzlich ein, uns zu besuchen und einen unserer ausgewählten Filme zu erleben. Tauchen Sie ein in eine Welt voller Träume und Fantasie, und lassen Sie sich von der Spannung dieser besonderen Werke mitreißen. Die gemütliche und einladende Atmosphäre unseres historischen Kinos wird Sie begeistern und Ihnen ein unvergessliches Erlebnis bescheren. Das Kino ist der perfekte Ort, um dem Alltag für eine Weile zu entfliehen und in eine andere Welt einzutauchen.

Und das Beste daran: Sie können ganz bequem von zu Hause aus Ihren Wunschplatz auswählen und sich eine Stunde vor Filmbeginn mit Freunden im Foyer treffen. Erleben Sie einen unserer besonderen Filme und lassen Sie sich von der einzigartigen Magie des Kinos verzaubern.

Wir freuen uns schon sehr darauf, Sie im Kino Kandern begrüßen zu dürfen. Wir sind sicher, dass Sie von diesem einzigartigen Kinoerlebnis begeistert sein werden!

Euer Kommunales Kino Kandern e.V.

Kino Kandern  
Hauptstrasse 28/2  
79400 Kandern

E-Mail: [info@kino-kandern.de](mailto:info@kino-kandern.de)  
Onlinetickets: [www.kino-kandern.de](http://www.kino-kandern.de)

Tel. +49 (0) 7626 - 97 44 955  
(Montag + Dienstag Vormittag & während der Kassenöffnungszeiten 19.30 bis 20.30 Uhr)

**Kinosaal:**  
Sitzplatzanzahl: 257 | Leinwand: 35m<sup>2</sup> | Tonanlage: Dolby Digital

# Das besondere Programm im ersten Halbjahr 2024



4. Januar 20:15 Uhr  
**Voll ins Leben**  
Komödie

18. Januar 20:15 Uhr  
**Sieben Winter in Teheran**  
Drama

1. Februar 20:15 Uhr  
**Die einfachen Dinge**  
Komödie

15. Februar 20:15 Uhr  
**Im Herzen jung**  
Drama/Liebesfilm

29. Februar 20:15 Uhr  
**The Creator**  
Science-Fiction

14. März 20:15 Uhr  
**Fallende Blätter**  
Tragikomödie/Komödie/Drama

28. März 20:15 Uhr  
**Dalíland**  
Biopic

Ganz beliebte, besondere Filme zeigen wir  
erneut in unserem Wochenendprogramm.

11. April 20:15 Uhr  
**Past Lives – In einem anderen Leben**  
Drama/Liebesfilm/Tragikomödie

18. April 20:15 Uhr  
**Abenteuerland**  
Dokumentation

25. April 20:15 Uhr  
**Black Box**  
Thriller/Drama

9. Mai 20:15 Uhr  
**Weisst du noch?**  
Komödie

23. Mai 20:15 Uhr  
**Die unwahrscheinliche Pilgerreise  
des Harold Fry**  
Drama

6. Juni 20:15 Uhr  
**The old oak**  
Drama

20. Juni 20:15 Uhr  
**Griechenland oder der laufende Huhn**  
Komödie

27. Juni 20:15 Uhr  
**Anselm – Das Rauschen der Zeit**  
Biographischer Dokumentarfilm

DOKU

DOKU

4. Januar

## Voll ins Leben

Vorstellungsbeginnn 20.15 Uhr

Frankreich/Belgien 2023  
Verleih: Leonine Distribution  
Komödie

109 Min.  
ab 12 Jahren  
Regie: Dany Boon

In der französischen Komödie *Voll ins Leben* von und mit Dany Boon will Tridan Lagache seine Existenz mit 50 Jahren umkrempeln. Er hat sein gesamtes Leben in einem mexikanischen Urlaubs-Club verbracht, reist jetzt aber mit einem erklärten Ziel nach Paris: Er muss unbedingt seine große Kindheitsliebe Violette wiederfinden. Die hat er allerdings zuletzt vor 42 Jahren gesehen. Seinem Halbbruder Louis (Kad Merad), der bislang nichts von ihm wusste, ist der ungebetene Gast eher lästig. Doch wenn er seine alte Flamme Roxane (Charlotte Gainsbourg) davon überzeugen kann, sich als Violette auszugeben, könnte er Tridan vielleicht schnell wieder loswerden?

18. Januar

## Sieben Winter in Teheran

Vorstellungsbeginnn 20.15 Uhr

Deutschland/Frankreich 2023  
Verleih: Little Dream Entertainment  
Drama

97 Min.  
ab 16 Jahren  
Regie: Steffi Niederzoll

Der Dokumentarfilm *Sieben Winter in Teheran* folgt der Geschichte einer Studentin, die in der iranischen Hauptstadt wegen Mordes gehängt wurde: Im Juli 2007 hat die 19-jährige Reyhaneh Jabbari ein Geschäftstreffen mit einem Kunden. Er versucht, sie zu vergewaltigen. Sie ersticht ihn in Notwehr. Das anschließende Gerichtsverfahren verhängt die Todesstrafe über sie. Wenn sie ihre Aussage widerrufen hätte, wäre sie nach sieben Jahren begnadigt worden. Mit Privataufnahmen und Interviews von Angehörigen wird ihr Tod zu einem Symbol des Widerstandes und für mehr Frauenrechte im Iran.



1. Februar

## Die einfachen Dinge

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

Frankreich 2023  
Verleih: Neue Visionen  
Komödie

95 Min.  
ab 0 Jahren  
Regie: Éric Besnard

**D**er erfolgreiche Unternehmer Vincent (Lambert Wilson) durchquert die Berge, als er eine Panne hat. So wird sein hektischer Lebensstil abrupt unterbrochen. Er trifft auf Pierre (Grégory Gadebois), der fernab der modernen Welt mitten in der Natur zu Hause ist und ihm gastfreundlich ein Dach über dem Kopf anbietet. Notgedrungen lernen die zwei so verschiedenen Männer sich näher kennen und stellen ihre Ansichten gegenseitig in Frage. Leben sie beide wirklich die Existenzen, die sie leben wollen?

15. Februar

## Im Herzen jung

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

Frankreich/Belgien 2021  
Verleih: Alamo Films  
Drama/Liebesfilm

114 Min.  
ab 12 Jahren  
Regie: Carine Tardieu

**Z**wei Liebhaber treffen sich nach 15 Jahren auf einem Krankenhaus-Flur erstmals wieder. Shauna (Fanny Ardant) ist zu diesem Zeitpunkt 71 Jahre alt, Pierre (Melvil Poupaud) 45. Das Wiedersehen fasziniert und beunruhigt sie zu gleichen Teilen. Und die verrentete Architektin und der glücklich verheiratete Arzt fühlen sich erneut zueinander hingezogen. Doch das hat für beide Seiten Konsequenzen, als alte Gefühle auf neue Familiensituationen prallen.



29. Februar

## The Creator

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

USA 2023  
Verleih: Disney  
Science-Fiction

133 Min.  
ab 12 Jahren  
Regie: Gareth Edwards

**D**er Kampf zwischen den Menschen und den eigentlich zu ihrem Schutz erschaffenen KI-Mächten hat in der Zukunft viele Opfer gefordert, nachdem ein Atombomben-Einschlag vor 10 Jahren in Los Angeles einen Krieg losgetreten hat. Der ehemalige Special-Forces-Agent Joshua (John David Washington) betrauert noch seine Frau, als er rekrutiert wird, um den »Creator« zu finden und zu töten: den schwer zu fassenden Architekten einer fortgeschrittenen Künstlichen Intelligenz. Er soll eine geheimnisvolle Waffe entwickelt haben, die das Ringen um die Vorherrschaft zwischen beiden verfeindeten Seiten für immer beenden kann.

14. März

## Fallende Blätter

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

Finnland/Deutschland 2023  
Verleih: Pandora Filmverleih  
Tragikomödie/Komödie/Drama

81 Min.  
ab 12 Jahren  
Regie: Aki Kaurismäki

**Z**wei einsame Menschen treffen sich eines Nachts durch Zufall in der finnischen Hauptstadt Helsinki und versuchen, ineinander die erste und zugleich nachhaltige Liebe ihres Lebens zu finden. Doch dass Holappa (Jussi Vatanen) dem Alkohol etwas zu sehr zugetan ist und er noch dazu Ansas (Alma Pöysti) Nummer verlegt, erleichtert dieses Unterfangen nicht gerade.





28. März

## Dalíland

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

USA/Kanada/Großbritannien 2022  
Verleih: 24 Bilder  
Biopic

97 Min.  
ab 16 Jahren  
Regie: Mary Harron

**D**alíland ist ein Biopic über das Leben des berühmten spanischen Künstlers Salvador Dalí, porträtiert von Gandhi-Darsteller Ben Kingsley, sowie der Beziehung zu seiner Ehefrau und Muse Gala (Barbara Sukowa). Inszeniert von der American Psycho-Regisseurin Mary Harron zeigt der Film Dalís Leben zwischen Genie und Wahnsinn: Im Jahr 1973 begibt sich ein junger Galerie-Assistent auf ein Abenteuer hinter den Kulissen, als er dem in die Jahre gekommenen Dalí hilft, eine große Ausstellung in New York vorzubereiten.



...wünscht  
gute  
Unterhaltung!

**ELEKTRO SCHLEGEL** GmbH // Hauptstraße 21 // 79400 Kandern

Telefon: +49 (0) 76 26 - 310 // Fax: +49 (0) 76 26 - 6442

info@elektro-schlegel.com // www.elektro-schlegel.com



11. April

## Past Lives – In einem anderen Leben

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

USA/Südkorea 2023 106 Min.  
Verleih: StudioCanal ab 0 Jahren  
Drama/Liebesfilm/Tragikomödie Regie: Celine Song

Nachdem Nora (Greta Lee) mit 12 Jahren von Südkorea mit ihrer Familie ins kanadische Toronto auswandert, reißt die enge Verbindung zu ihrem Kindheitsfreund Hae Sung (Teo Yoo) aus Seoul ab. Erst mehr als 20 Jahre später werden beide wiedervereint, als Hae Sung ein paar Tage in New York ist und seine einst engste Vertraute aufsucht. Nora ist als Schriftstellerin tätig und führt schon seit sieben Jahren eine glückliche Ehe mit Arthur (John Magaro). Doch das erneute Zusammentreffen mit Hae Sung löst viele Fragen in ihr aus. Wie haben ihre Entscheidungen den Lauf ihres Schicksals beeinflusst? Wären die zwei ein Paar geworden, wenn Nora nie weggezogen wäre? Nach zwei Jahrzehnten der Trennung stellt sich die alte Vertrautheit behutsam wieder ein. Doch mit welchem Ergebnis? Eine Woche sinnieren sie über Liebe und Vorherbestimmtheit.



18. April

## Abenteuerland

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

**DOKU AM  
DONNERSTAG**

Deutschland 2023 85 Min.  
Verleih: 24 Bilder ab 0 Jahren  
Dokumentation Regie: Kai Hattermann

Christo Foerster durchquert Deutschland über zwei Monate hinweg aus eigener Körperkraft: von der Zugspitze bis nach Sylt. Teils ist er wandernd, zu Fuß, unterwegs, die meiste Zeit aber bereist er die deutschen Flüsse auf seinem Standup-Paddleboard. Dabei kehrt er nirgendwo ein und schläft immer unter freiem Himmel. So will er sein Heimatland und auch sich selbst neu entdecken. Kai Hattermanns durch Crowdfunding finanzierter Dokumentarfilm Abenteuerland zeigt am Beispiel des Inlands-Abenteurers, dass auch Deutschland noch Raum für unentdeckte Orte und große, nachhaltige Erlebnisse bietet.



25. April

## Black Box

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

Deutschland/Belgien  
Verleih: 24 Bilder  
Thriller/Drama

120 Min.  
ab 12 Jahren  
Regie: Asli Özge

Eine plötzliche Polizeiabsperrung stellt die unmittelbare Frage, ob die echte Gefahr von innen oder von außen kommt. Denn als ein Berliner Innenhof abgeriegelt wird, verwandelt sich die Unsicherheit der Anwohner schnell in Angst. Von den Nachbarn weiß niemand, was die Sperrung zu bedeuten hat und worum es sich bei dem Glaskasten handelt, der im Hof aufgestellt wird. Schnell greifen Spekulation und Vorurteile unter den einzelnen Hausparteien um sich.

9. Mai

## Weisst du noch?

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

Deutschland 2023  
Verleih: Majestic (Paramount)  
Komödie

91 Min.  
ab 6 Jahren  
Regie: Rainer Kaufmann

Die Zeiten in denen Marianne (Senta Berger) und Günter (Günther Maria Halmer) bis über beide Ohren ineinander verliebt waren, liegen weit zurück. Schließlich sind beide schon über 70 und sehr lange verheiratet. Die gemeinsamen Kinder sind längst ausgezogen und die graue Alltags-Routine ist eingelebt, bei der man schon mal den eigenen Hochzeitstag vergisst. Doch ihr Freund Heinz (Konstantin Wecker) will Abhilfe schaffen: Eine einfache Pille soll all die schönen Erinnerungen an damals zurückbringen. Tatsächlich zeigt das Wundermittel Wirkung. Was dabei keiner bedacht hat: Es gibt auch ein paar Momente, die das Paar ganz bewusst aus dem eigenen Gedächtnis gestrichen hat.



23. Mai

## Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

Großbritannien 2023  
Verleih: Constantin  
Drama

108 Min.  
ab 12 Jahren  
Regie: Hettie MacDonald

**H**arold (Jim Broadbent) erhält eines Tages die Nachricht, dass es mit seiner alten Freundin Queenie zu Ende geht. Der Rentner beschließt, der Bekannten, die er viele Jahre nicht mehr gesehen hat, einen Brief zu schreiben. Doch nachdem er ihn losschickt, geht er nicht nach Hause zurück. Stattdessen macht er sich – ohne Gepäck, Wandersachen oder Vorbereitung – spontan daran, die über 1000 Kilometer lange Strecke bis zu ihrem Hospiz zu Fuß zurückzulegen. Harolds Frau Maureen (Penelope Wilton) versteht nicht, was mit ihrem Mann los ist, doch der ist sich ganz sicher: Queenie wird am Leben bleiben, solange er noch unterwegs ist.

6. Juni

## The old oak

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

Belgien/Frankreich/Großbritannien 2023  
Verleih: Wild Bunch  
Drama

113 Min.  
ab 0 Jahren  
Regie: Ken Loach

**D**as letzte Pub in einem kleinen Dorf im nordwestlichen England, betrieben von Wirt TJ Ballantine (Dave Turner). Viele Anwohner ziehen aus der Ortschaft fort, seit die Minen als Arbeitsplatz ihre Pforten geschlossen haben. Dadurch sind Häuser der einstigen Bergbau-Stadt günstig zu haben und so wird der Ort die ideale Anlaufstelle zur Unterbringung syrischer Geflüchteter. Doch die Neuankömmlinge stoßen bei den Alteingesessenen zunächst nicht gerade auf Gegenliebe. Erst als TJ eine vorsichtige Freundschaft mit der Syrerin Yara (Ebla Mari) knüpft, nähern die zwei Kulturen sich einander an.



20. Juni

## Griechenland oder der laufende Huhn

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

Österreich 2023  
Verleih: Filmwelt  
Komödie

96 Min.  
ab 12 Jahren  
Regie: Claudia Jüptner-Jonstorff

Johannes hat in Griechenland ein Hotel geerbt, doch es fehlt ihm zwischen seiner starken Mutter, seinem Businessmann-Vater und seiner von sich selbst überzeugten Verlobten an eigenem Willen. Egal, wie sehr alle einen erfolgreichen Unternehmer in ihm sehen wollen, entspricht er doch eher dem Bild des Losers. Zudem wird sein Selbstbild erschüttert, als ein Brief ihm enthüllt, dass der Mann seiner Mutter gar nicht sein Vater ist. Kurzentschlossen reist er auf die griechische Kykladen-Insel, um der Sache nachzugehen. Doch dort bleibt er allerdings nicht lange allein.

27. Juni

## Anselm - Das Rauschen der Zeit

Vorstellungsbeginn 20.15 Uhr

**DOKU AM  
DONNERSTAG**

Deutschland 2023  
Verleih: DCM Filmdistribution  
Biographischer Dokumentarfilm

93 Min.  
ab 6 Jahren  
Regie: Wim Wenders

In seinem Dokumentarfilm Anselm – Das Rauschen der Zeit – setzt sich Wim Wenders mit dem Werk des berühmten zeitgenössischen Malers und Bildhauers Anselm Kiefer auseinander. Dieser beschäftigt sich in seinen Installationen vor allem mit dem Nationalsozialismus und dem Holocaust. Besonderes Augenmerk der Dokumentation liegt auf Kiefers Arbeit in Barjac. Die Grenze zwischen Vergangenheit und Gegenwart sowie zwischen Film und Gemälde verschmilzt in einer kinematischen Behandlung, die den Lebensweg des Künstlers offenlegt.



Kino Kandern  
Hauptstrasse 28/2  
79400 Kandern

[info@kino-kandern.de](mailto:info@kino-kandern.de)  
[instagram.com/kinokandern](https://www.instagram.com/kinokandern)  
[www.kino-kandern.de](http://www.kino-kandern.de)

Tel. +49 (0) 7626 - 97 44 955  
(nur während der Kassenöffnungszeiten 19.30 bis 20.30 Uhr)



**KINO KANDERN**